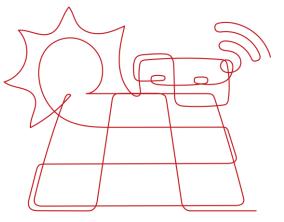


Residential Inbetriebnahme

- Vorstellung Huawei / Wattkraft
- Residential Hardware für Luna-System
- Hardware Installation
- Software Installation
- Residential Portal FusionSolar 7.0
- Reklamationsprozess
- Q & A Ihre Fragen











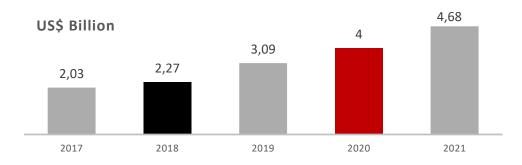








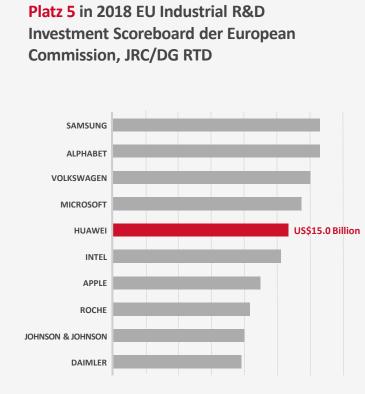
Verkaufserlös Digital Power Milliarde US \$





Nachhaltige Investition in R&D Technologie-Durchbrüche





Bis Ende 2018 wurden insgesamt 87.805 Patentanmeldungen erteilt, Über 90% waren Erfindungspatente



Erster 5G chipset Balong 5G01



Kirin 990 Chipsatz mit integrierter künstlicher Intelligenz



Erste Solarmodul-Diagnose mithilfe von künstlicher Intelligenz





Produktübersicht





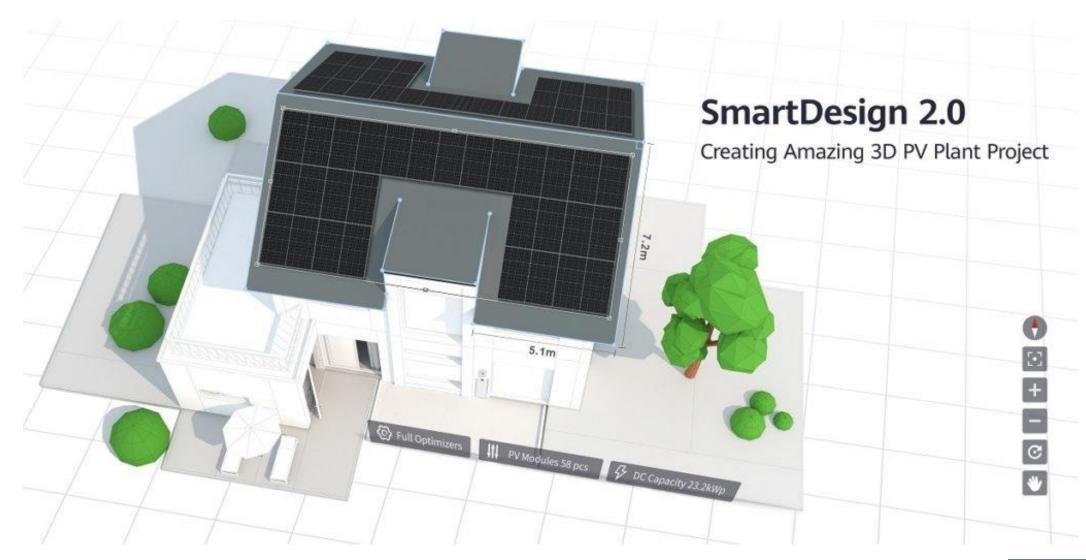
Übersicht der Wechselrichter

MODELL-SERIE	3/4/5/6/8/10KTL-M1 HC	12/15/17/20KTL-M2 HC	12/15/17/20/25KTL-M5	30/36/40KTL -M3	50KTL-M3	100 / 115KTL-M2	185KTL-H1 (800VAC)	215KTL-H0 / H3 (800V _{AC})	330KTL-H1 (800V _{AC})
max. AC Wirkleistung (cosφ=1)	3,3/4,4/5,5/6,6/8,8/11kW	13,2/16,5/18,7/22 kW	13,2/16,5/18,7/22/27,5 kW	33 ⁽¹⁾ /40/44 kW ⁽¹⁾ ARN4105: 30kW/30kVA	55 kW	110kW / 125kW	185 kW	215 kW	330 kW
Anzahl MPP-Tracker	2	2	2	4	4	10	9	H0: 9 H3: 3	6
Display	LED / APP	LED / APP	LED / APP	LED / APP	LED / APP	LED / APP	LED / APP	LED / APP	LED / APP
Max. Wirkungsgrad	98.2 98,6%	98.5 98,65%	98.4%	98.7%	98,5%	98,6%	99,03%	99,00%	99,00%
Max. Eingangsstrom pro MPPT (2 Strings / 1 String)	13,5 A (HC)	27A /18A HC	30A / 20A	27A / 20A	30 / 20A	30A / 20A	26 A	H0: 30 A H3: 100A	65 A
Max. I _{SC} pro MPPT (2 Strings / 1 String)	19,5 A (HC)	39 A / 30 A (HC)	40A	40 / 30 A	40 A	40A	40 A	H0: 50 A H3: 130/162,5 A	115 A
MPPT Spannungsreich	140V - 980V	160V - 950V	200-1.000V	200V - 1000V	200V – 1000V	200V – 1.000V	500V – 1500V	500V – 1500V	500V – 1500V
Max. Eingangsspannung DC	1.100V	1.100V	1.100V	1.100V	1.100V	1.100V	1.500V	1.500V	1.500V
Anzahl der String-Eingänge	2	4	4	8	8	20	18	H0: 18 H3: 14 (4 5 5)	28 (4 5 5 4 5 5)
AC Nennleistung	8/4/5/6/8/10 kW	12/15/17/20 kW	12/15/17/20/25 kW	30 / 36 / 40 kW	50 kW	100 / 115kW	175 kW	200 kW	300 kW
AC Scheinleistung	3,3/4,4/5,5/6,6/8,8/10 kVA	13,2/16,5/18,7/22 kVA	13,2/16,5/18,7/22/27,5kVA	33 ⁽¹⁾ / 40 / 44 kVA	55 kVA	110 / 115kVA	185 VA	215 VA	330 VA
Leistungsfaktor cos φ	-0,8+0,8	-0,8+0,8	-0,8 +0,8	-0,8 +0,8	-0,8 +0,8	-0,8 +0,8	-0,8+0,8	-0,8 +0,8	-0,8+0,8
Nennausgangsspannung AC	380V/400V 3W+N+PE	380V/400V 3W+N+PE	380V/400V/415V 3W+N+PE	380V/400V/480V 3W+N+PE or 3W+PE	400V/480V 3W+N+PE or 3W+PE	400V/480V 3W+N+PE or3W+PE	800V 3W+PE	800V 3W+PE	800V 3W+PE
DC/AC Überspannungsableiter	SPD Type II	SPD Type II	SPD Type II	SPD Type II	SPD Type II	SPD Type II	SPD Type II	SPD Type II	SPD Type II
Huawei-Optimierer möglich	450 / 600 P2	450/600P2 & Merc	450/600P2 & Merc	450/600P2 & Merc	Merc-1100/1300P	Nein	Nein	Nein	Nein
Lichtbogenerkennung AFCI	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja	Ja / nein	Nein	Nein	Nein
DC Stecker	Stäubli MC4	Stäubli MC4	Stäubli MC4	Amphenol H4	Amphenol H4	Amphenol H4	Stäubli MC4 EVO2	Stäubli MC4 EVO2	Amphenol HH4
Gewicht	17 kg	25 kg	21 kg	43 Kg	49 Kg	93kgf	84 Kg	86 Kg	1126 Kg
Kühlung	Konvektionskühlung	Konvektionskühlung	Aktive Kühlung	Konvektionskühlung	Aktive Kühlung	Aktive Kühlung	Aktive Kühlung	Aktive Kühlung	Aktive Kühlung

Herstellertool für Wechselrichterauslegung: https://eu.smartdesign.huawei.com:31943

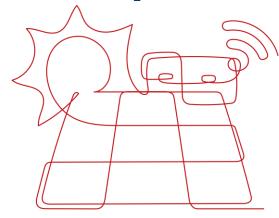


Smart Design Tool





Residential Hardware für Luna-System







Smart Power Controller SUN2000-M1/M2/M5/M3 (bis 40KTL-M3)

Ihre Vorteile:

- Batterie-Ready mit M1 Serie:
 - 11kW AC Ausgang plus 10kW Batterieladung
- Mit LUNA Smart ESS Batterie ein Service-Ansprechpartner
- 10 Jahre Garantie M1 / M2 / M5, 5 Jahre bei M3> erweiterbar auf 20 Jahre
- Flexibles Design: Teil-oder-Volloptimiert (bis 40KTL-M3)
- Aktive Sicherheit: durch KI-gestützte Lichtbogenerkennung "AFCI"
- PID Recovery integriert
- AC-/DC-Überspannungsschutz Typ II integriert
- Direkter Zähleranschluss über RS485 24h Energy-Monitoring
- Digitale Eingänge für den Rundsteuerempfänger
- Passive Kühlung <29dB M1/M2 <50dB M3 (bis 40KTL-M3)
- Geringes Gewicht 17 kg M1 / 25kg M2 / 21kg M5 / 43kg M3 (bis 40KTL-M3)
- Patentierter AC-Stecker (Werkzeuglos) M1 / M2
- Inbetriebnahme per App
- Kostenfreies Monitoringportal FusionSolar (App/Web)
- MODBUS TCP und RTU





- ✓ Startspannung 200V
- √ 98,6 % Wirkungsgrad





Smart Dongle

- Unterstützt maximal 10 Wechselrichter
- Max. 3 Wechselrichter mit LUNA Batterie können kaskadiert werden
- Stellt eine Plug & Play Lösung für Verbindung zwischen den Wechselrichtern und zu den Management Systemen her über WLAN/ Ethernet oder 4G
- Modbus TCP





Smart Power Sensor

Ihre Vorteile:

- Verbindung zum Wechselrichter über RS485
- Zweirichtungszähler
- Misst den Eingangs- und Ausgangsstrom zur Ausgangsleistungsbegrenzung
- Direktmesser bis 80A direkt / > 80A mit externen CTs
 Sekundärstrom 1A oder 5A
- Stromwandler im Lieferumfang inklusive
- 100A und 250A Version
 - 100A 47x30x32mm (hxbxt)
 - 250A 77x52x42mm (hxbxt)



DTSU666-HW / YDS60-80

Direktmessung

DDSU666-H / DTSU666-H

Wandlermessung

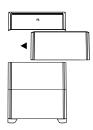


LUNA2000-5/10/15-S0

Smart String Energy Storage System

 5_{kWh}

Bis zu drei Batteriemodule à 5kWh in einem System



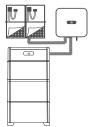
Standfuß (standard), Wandmontage (optional), IP66, Installation im Außen/Innenbereich

-20°C bis +55°C



 10_{kWh}

Hochvolt DC-Kopplung



Lithium-Eisenphosphat-Zellen (LiFePO4)



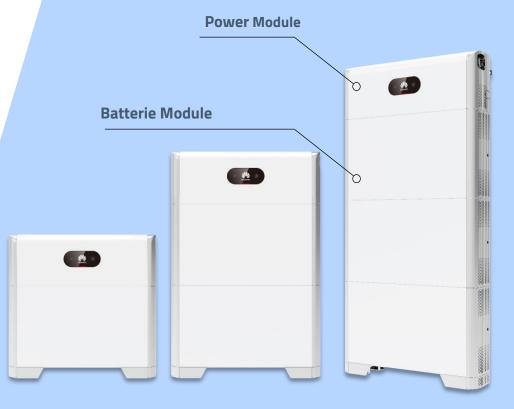
 15_{kWh}

Bis zu 2 ESS operieren parallel, 5-30kWh



100% DoD 10 Jahre Garantie Bei 80% EOL







Kick-Off 2023

LUNA2000-5/10/15-S0

Modular - 4 Stufen für mehr Sicherheit





Zellen Monitoring

8 Sensoren für 16 Zellen Strom und Spannung



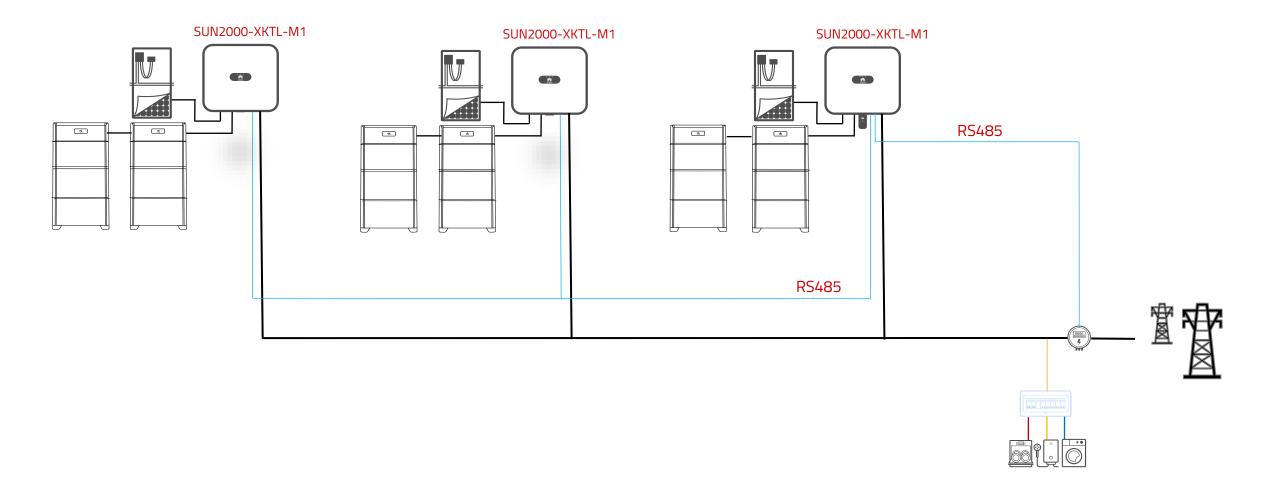
OV Ausgang



Sicheres Löschen in 15 Sekunen

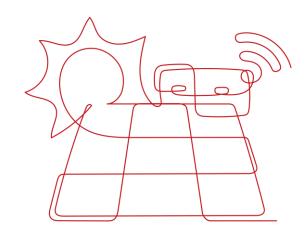


Hohe Flexibilität bis zu 90 kWh





Hardware Installation



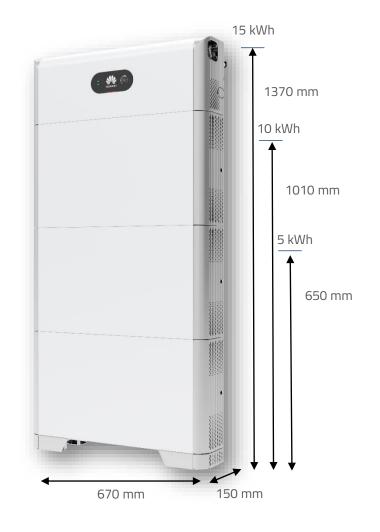




Geringer Platzbedarf – passt in jeden Anschlussraum

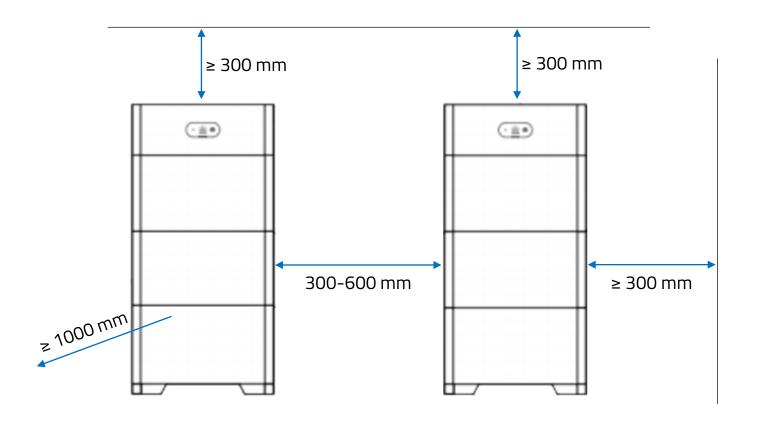


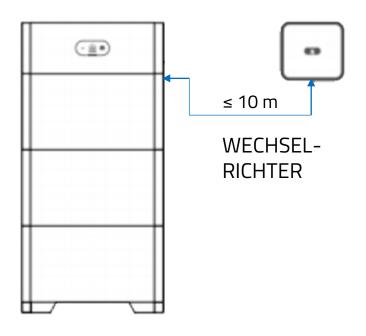
- Wandmontage optional möglich
- Flexible Platzierung von Wechselrichter und Speicher





Montageabstände

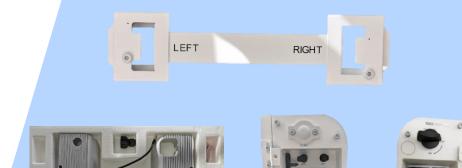






Power Modul

- Immer oben auf jedem Batterieturm zu installieren.
- Maximal 3 Batterien pro PowerModul.
- Ausgangsleistung max. 5 kW (mit min. 2 Batterien)







Batterie Module

• Maximal 3 Batterien pro PowerModul.



Frontansicht



Anschlüsse links



Leitungen im Lieferumfang



Kühlrippen rechts

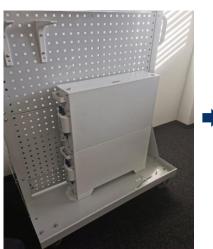


Abdeckplatten



Mechanischer Aufbau - Batterie





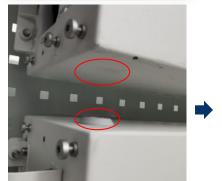












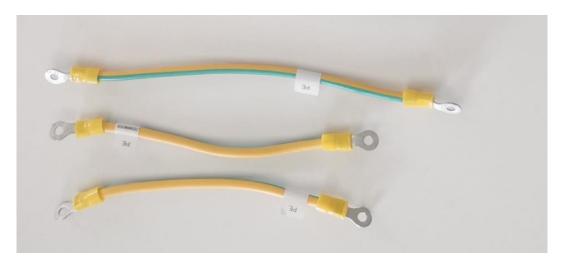






Erdung

- Auf der rechten Seite werden alle Batterien und das Power Modul mit dem Erdungskabel verbunden (im Lieferumfang enthalten).
- Das längste Kabel ist für das Power Modul zur oberen Batterie.







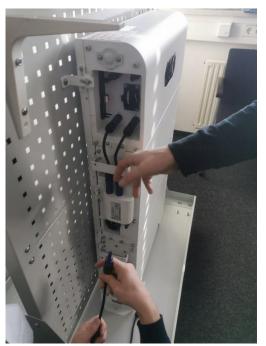


DC-Verbindung

 Auf der linken Seite werden alle Batterien und das Power Modul mit DC-Kabeln plus und minus verbunden (im Lieferumfang enthalten).











Kommunikationsverbindung

- Links der linken Seite alle Batterien und das Power Modul mit dem Kommunikationskabel verbinden (im Lieferumfang enthalten). Das längste Kabel ist für das Power Modul zur Batterie oben.
- Stecken Sie zuerst die RJ45-Stecker ein.
- Kunststoffabdeckung aufstecken
- Die Dichtung mit der Verschraubung aufschieben und festschrauben (Hinweis: Verwenden Sie ölfreies Silikonfett, um die Installation der recht straffen Gummidichtung zu erleichtern.)

















Erdung extern zum Potentialausgleich

✓ Batterie wird mit 10 mm² mit dem Potentialausgleich des Hauses verbunden. Kabel für externe Erdung nicht im Lieferumfang.



Verbindung für externe Erdung





DC-Verbindung Batterie zum Wechselrichter

✓ Verbindung von Plus und Minus auf der rechten Seite des Power Moduls zum Wechselrichter. Es werden DC-Kabel 4-6mm² mit Steckern versehen (Kabel nicht im Lieferumfang). Verwenden Sie die mitgelieferten Staubli MC4-Stecker.

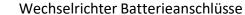


Power Module Anschlüsse



2x Stecker für Minuskabel und 2x Buchse für Pluskabel

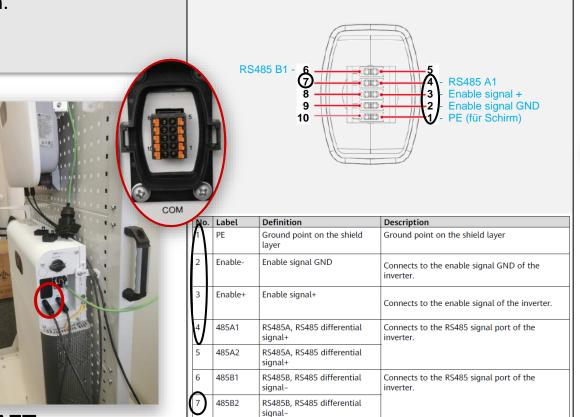


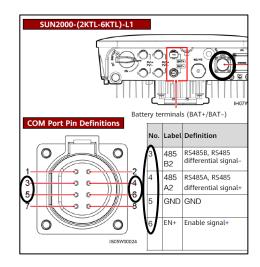




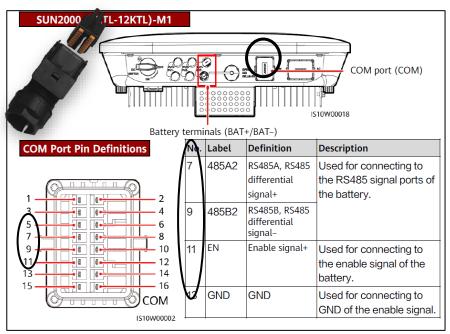
Kommunikationsverbindung Batterie zum Wechselrichter

✓ Kommunikationskabel (twisted-pair, geschirmt) vorbereiten mit min 4 Adern.
 Kabellänge ≤ 10m.





Wechselrichter 2-6KTL-L1 Kommunikationsstecker



Wechselrichter 3-10KTL-M1 Kommunikationsstecker

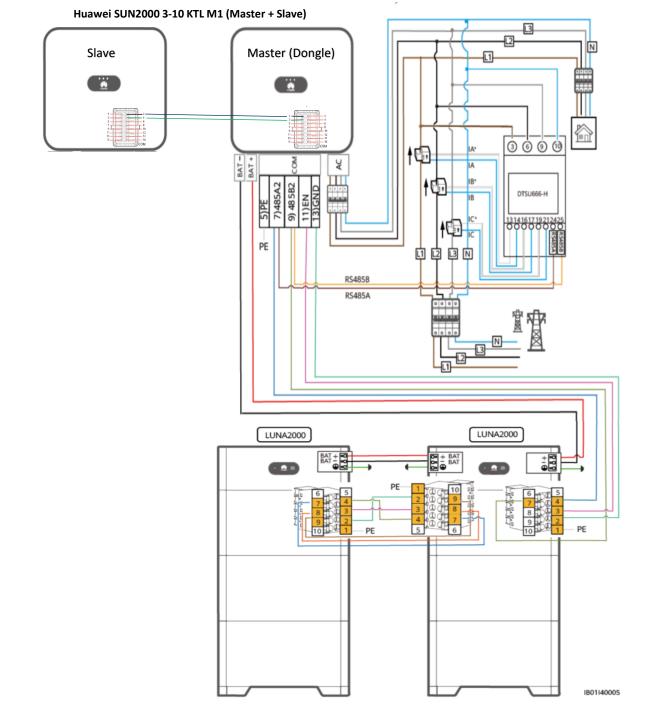
WR	zu	Luna
7	RS485A+	4
9	Rs485B -	7
11	Enable +	3
13	Enable -	2
	Schirm	1

Master	zu	Slave
1	Rs485A+	2
3	Rs485B-	4

Master	zu	Sensor
7	Rs485A+	24
9	Rs485B-	25

Luna		zu	Luna
	2	Freigabe -	2
	3	Freigabe +	3
	4	RS485A+	4
	7	RS485B-	7
	8	CANL	8
	9	CAN9	9





Überprüfung vor der Inbetriebnahme

Vor der Inbetriebnahme sind bitte die folgenden drei Punkte nochmals zu überprüfen. Diese Überprüfung dient lediglich zum Ausschluss bekannter Fehlerquellen!

1. Überprüfen der Phasenzugehörigkeit

 Die Phasenzugehörigkeit wird mit dem Duspol überprüft. Hierzu bitte die Spannung zwischen z.b. Phase 1 - Abgang Messgerät und Phase 1 Klemmstein messen (muss OV sein).

2. Überprüfen der Wandler

I. Hier wird nochmal die Flussrichtung der Wandler überprüft (Pfeil zeigt Richtung Hausnetz). Hierzu schalten Sie den/die WR auf der AC Seite durch die verbaute Sicherung ab. Nun klicken Sie am Powersensor so lange durch, bis sie die Werte PA, PB und PC sehen. Nach abschalten der AC Seite müssen diese Werte im positiven (+) Bereich sein. Sollte einer der Werte im negativen (-) sein, drehen Sie bitte den Wandler und überprüfen Sie die Werte am Sensor erneut.

3. Enablesignal überprüfen

I. Zum überprüfen des Enablesignals schalten Sie bitte die Anlage mit allen Komponenten (WR+ Speicher) ab. Starten Sie die Anlage erneut und warten Sie einige Minuten. Das Enable Signal wird nur einmalig beim Start des WR ausgegeben. Jetzt sollte der Speicher anfangen hoch zu fahren. Sollte dies nicht geschehen, liegt wahrscheinlich ein Fehler in der Verkabelung vor.





Video zur Installation und Inbetriebnahme



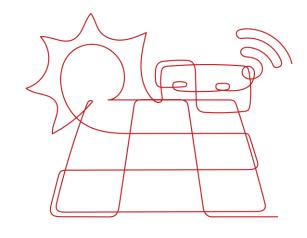
BESUCHEN SIE UNSEREN YOUTUBE-CHANNEL!

Entdecken Sie spannende Referenzprojekte, Installationsvideos und Impressionen der Roadshow.





Software Installation







FusionSolar 7.0 App

Web Adresse:

https://eu5.fusionsolar.huawei.com/

Andriod APP Download:

https://intlobt.fusionsolar.huawei.com/fusionsolarapp

Auch im Downloadcenter der Wattkrafthomepage:

https://www.wattkraft.com/downloadcenter/#huawei

IPhone APP:

App Store



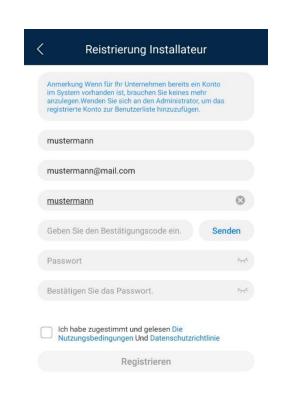




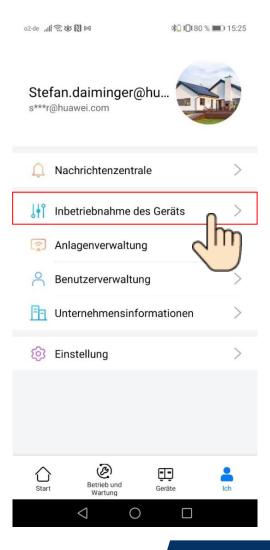
Login







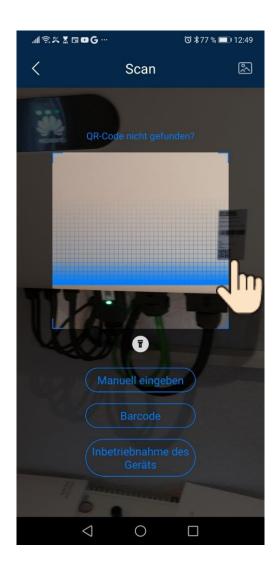




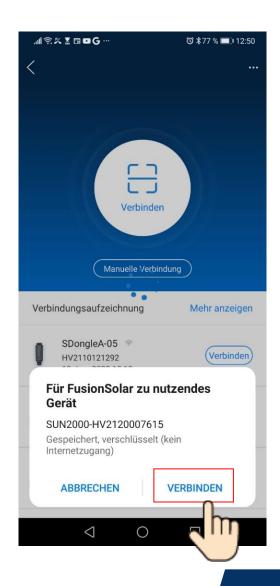




Ersteinrichtung



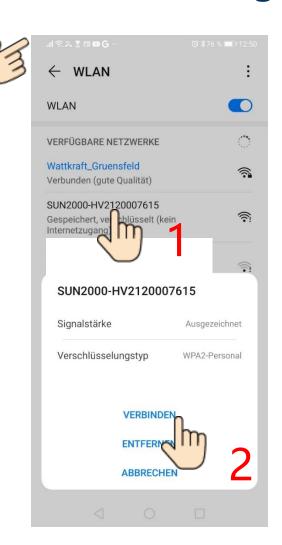






Ersteinrichtung

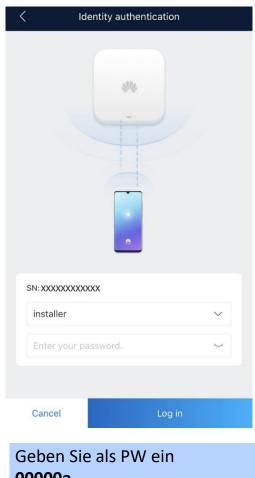


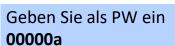




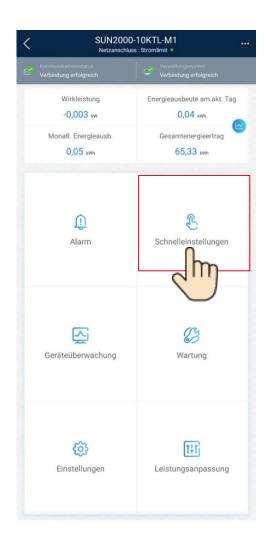




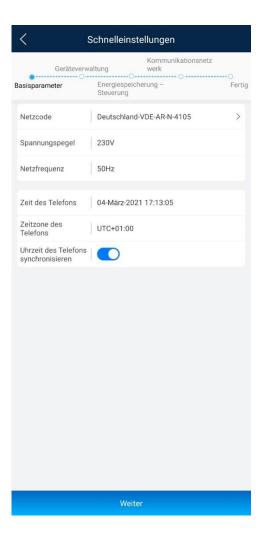




Ersteinrichtung



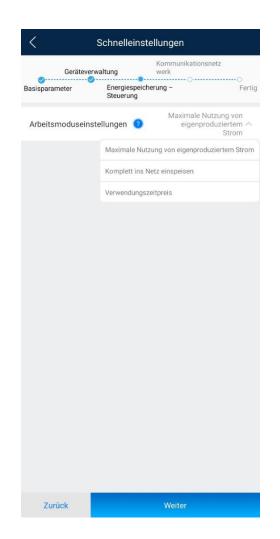




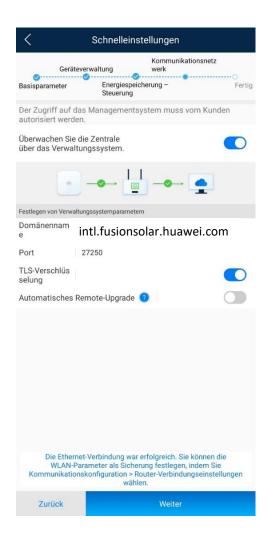


Schnelleinstellungen Kommunikationsnetz Geräteverwaltung Energiespeicherung -Fertig Basisparameter Steuerung 4/4 SUN2000-10KTL-M1 Überprüfen Sie, ob die erkannten Geräte mit den angeschlossenen Geräten übereinstimmen. Online Offline Sollte innerhalb von zwei Minuten nach Aufleuchten der Akkuanzeige kein Akku erkannt worden sein, prüfen Sie die Verkabelung. Kaskadierte Wechselrichter 1Stück SDongleA Leistungsmesser SDongle WLAN-FE DTSU666-H(Dreiphasig) - Akku Optimierer LUNA2000 10kWh SUN2000-450W-P (0Stück) Zurück

Ersteinrichtung





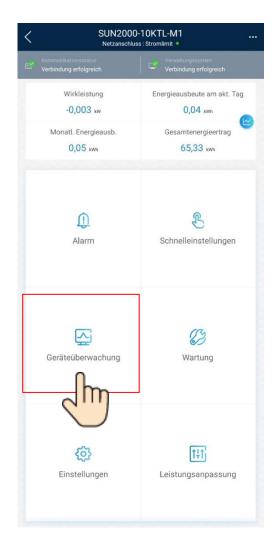








Ersteinrichtung





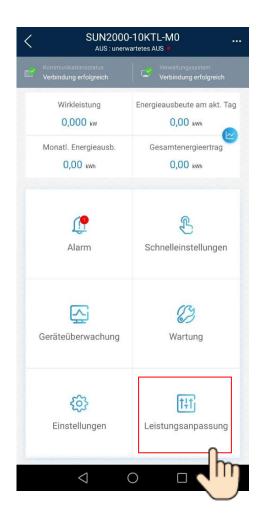




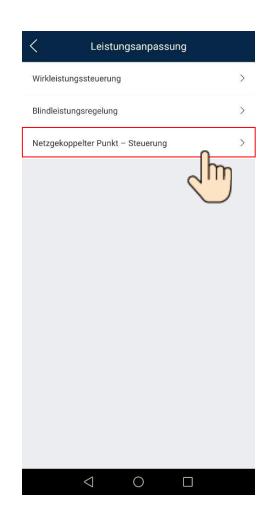
Weiter

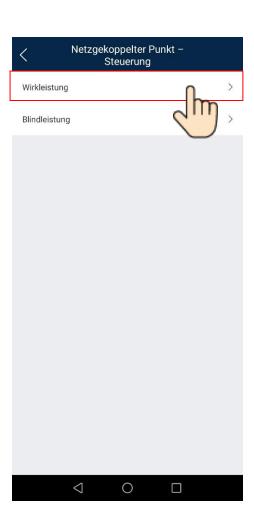
Zurück

dynamische Wirkleistungsbegrenzung



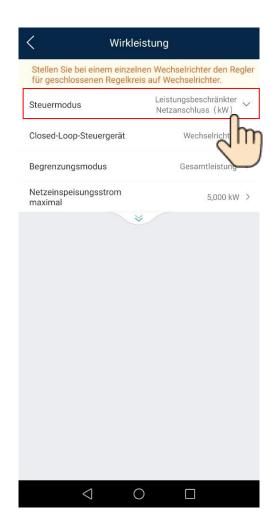








dynamische Wirkleistungsbegrenzung







Tipp:

70% von installierter PV-Leistung (kWp) errechnen.

1 Closed-Loop-Steuergerät:

Bei einem Wechselrichter

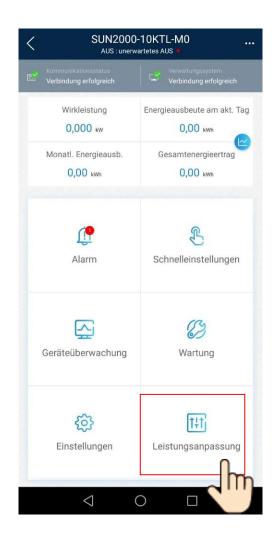
→ Wechselrichter

Bei mehreren Wechselrichtern

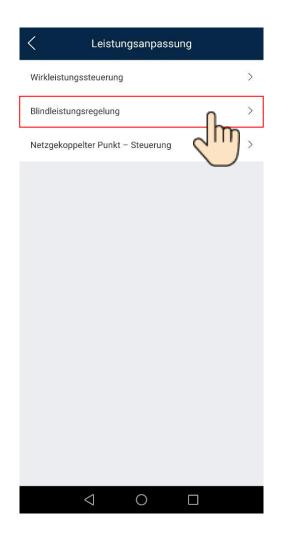
→Dongle

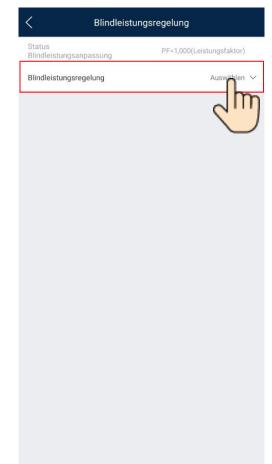


Blindleistungsregelung



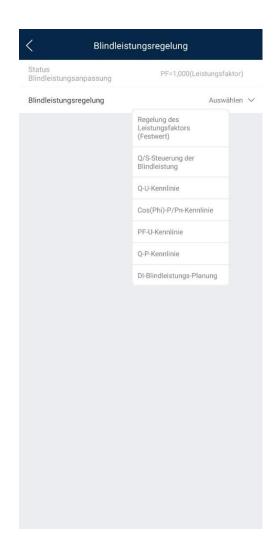




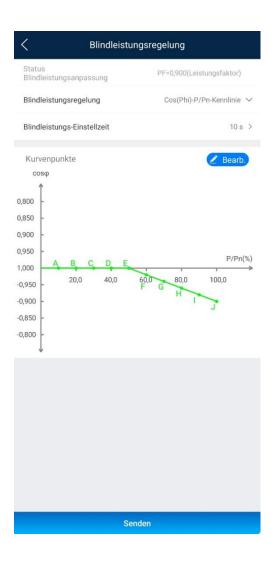




Blindleistungsregelung

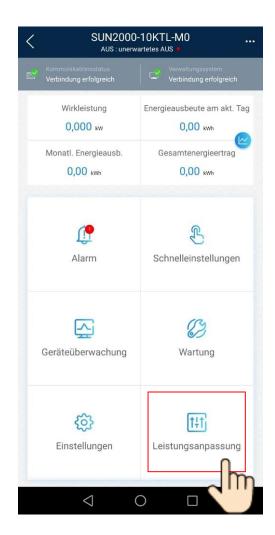




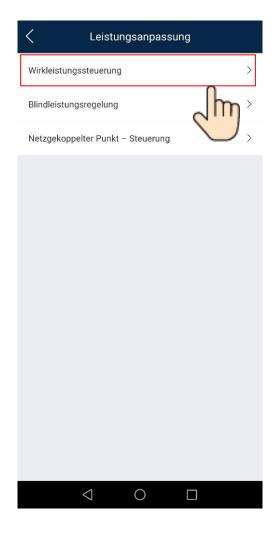




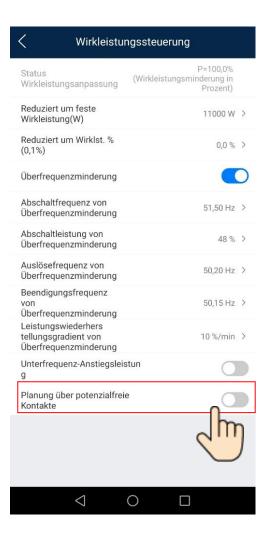
Rundsteuerempfänger





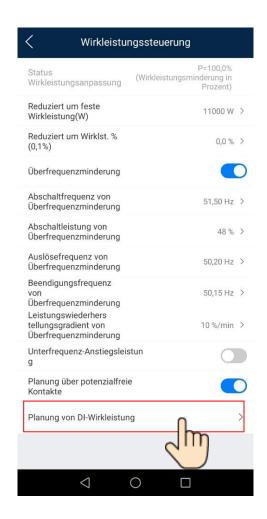




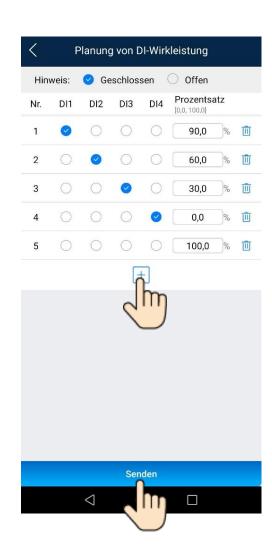




Rundsteuerempfänger



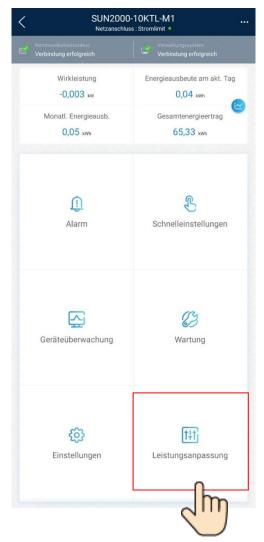




 Kann nur vor Ort am Wechselrichter eingestellt werden.



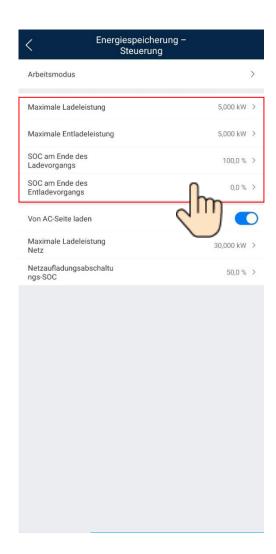
Batteriewerte einstellen



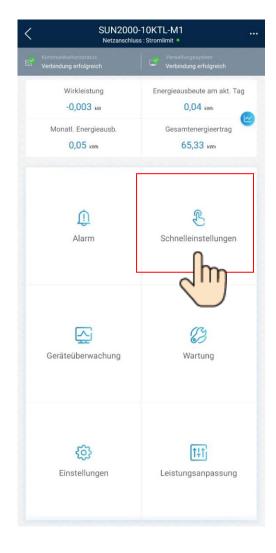




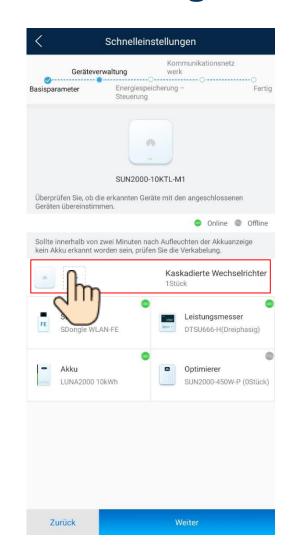


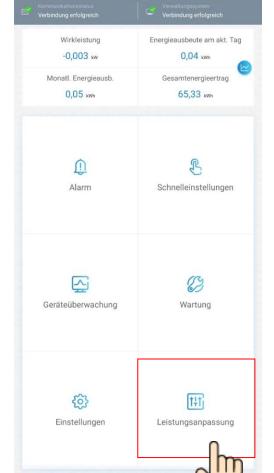






Kaskadierung von Wechselrichtern



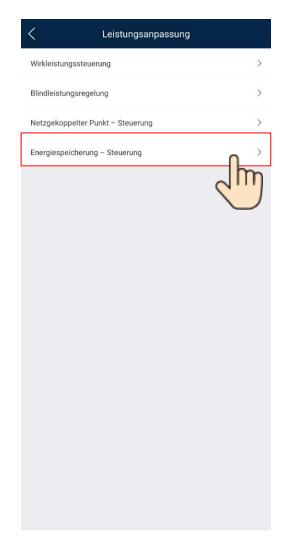


SUN2000-10KTL-M1

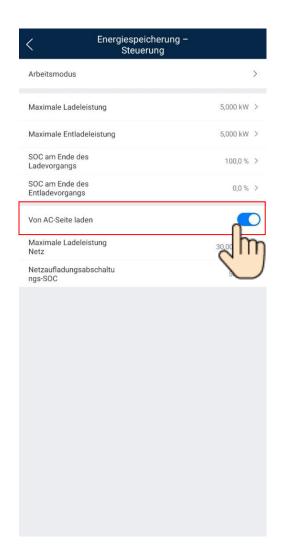
Netzanschluss : Stromlimit .



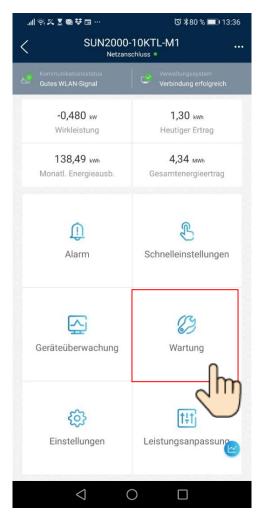




Kaskadierung von Wechselrichtern



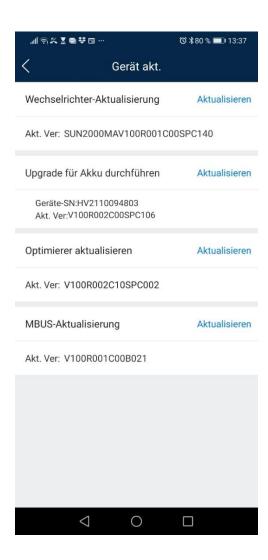




Updates





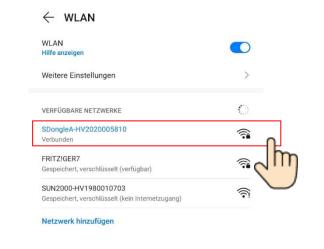




SmartDongle Update







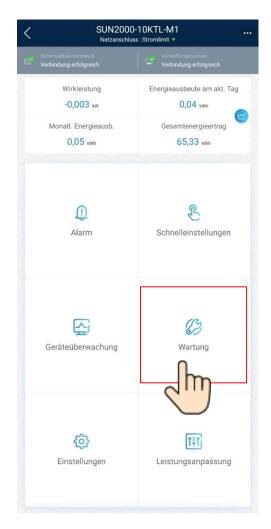
SmartDongle abziehen und wieder anstecken.

Nach ca. 60 Sekunden ist der Dongle für 120 Sekunden sichtbar.

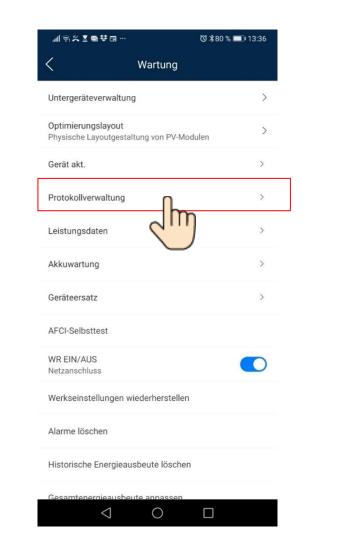


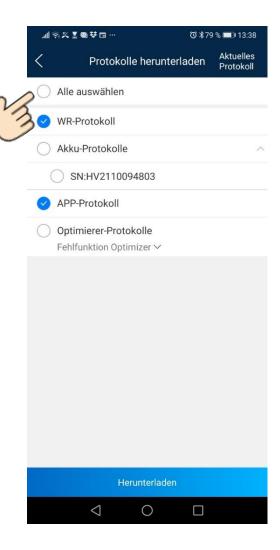


Logfile





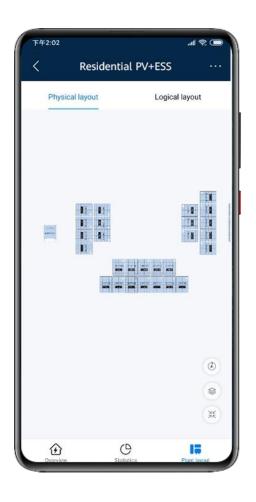






Übersicht App

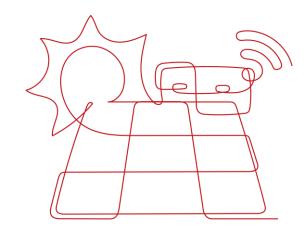






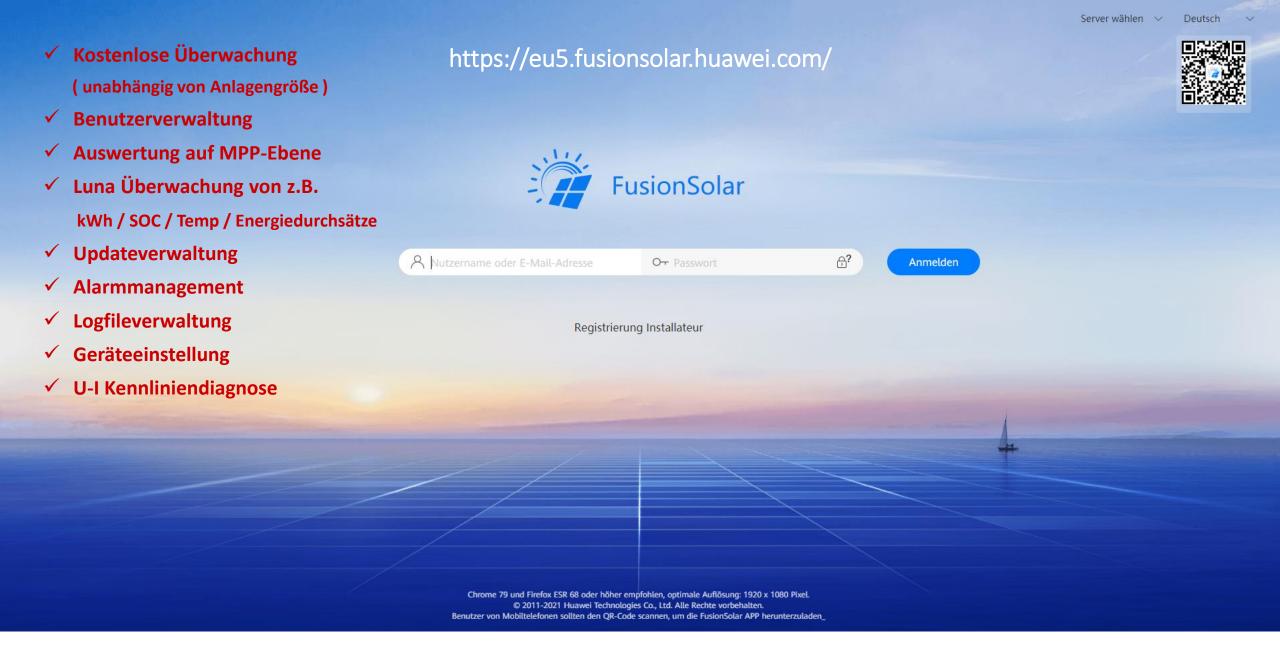


Residential Portal FusionSolar 7.0



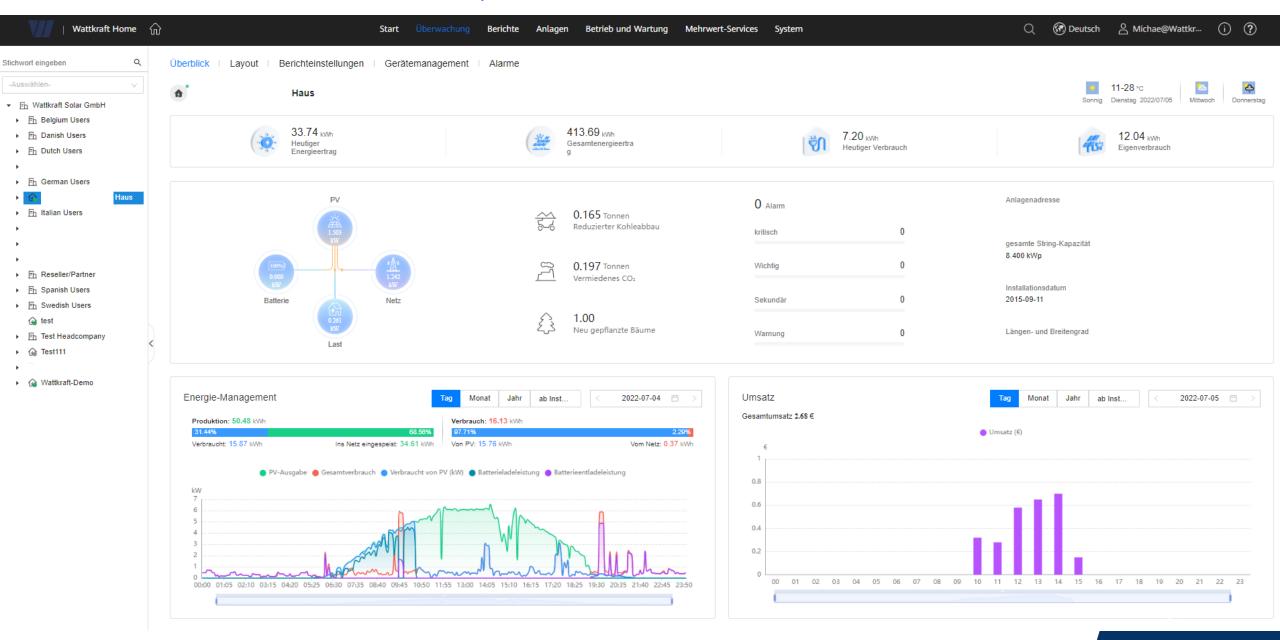








https://eu5.fusionsolar.huawei.com/



Anlage anlegen im Fusion Solar Web

Schnelleinstellungen Energiespeicherung -Steuerung Der Zugriff auf das Managementsystem muss vom Kunden Überwachen Sie die Zentrale über das Verwaltungssystem. intlobt.fusionsolar.huawei.com TLS-Verschlüs Automatisches Remote-Upgrade 2 Die Ethernet-Verbindung war erfolgreich. Sie können die

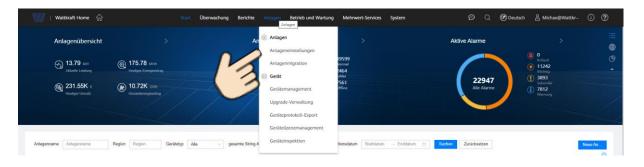
WLAN-Parameter als Sicherung festlegen, indem Sie Kommunikationskonfiguration > Router-Verbindungseinstellungen

Zurück

Voraussetzung

- Seriennummer vom Dongle oder
 Wechselrichter zur Hand
- Wechselrichter wurde vor Ort in
 Betrieb genommen und kommuniziert
 mit der Cloud

Anlagen → Anlageneinstellung → Neue Anlage → Informationen eintragen

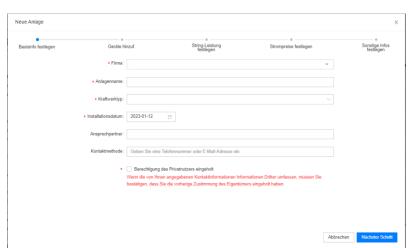




Zeigt Verbindung zwischen:

- ✓ Wechselrichter und Router
- ✓ Router und Cloud





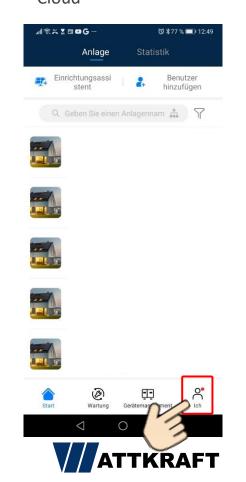


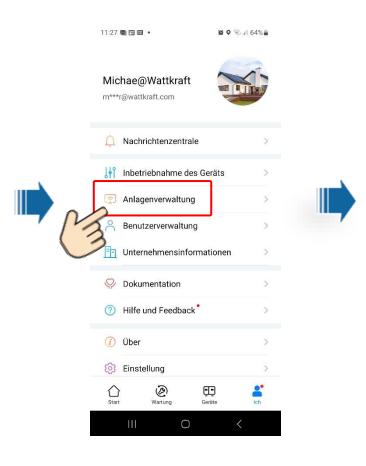
Weiter

Anlage anlegen in der Fusion Solar App

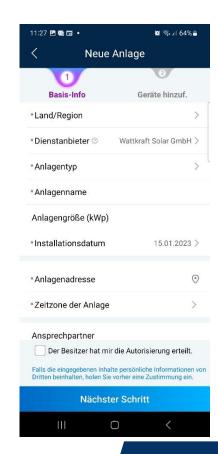
Voraussetzung

 Wechselrichter wurde vor Ort in Betrieb genommen und kommuniziert mit der Cloud Startseite → Ich → Anlagenverwaltung → "+" → Anlage in zwei Schritten anlegen (Seriennummer von Wechselrichter oder Dongle wird benötigt)









FusionSolar 7.0 Liste Portfreigabe Fusion Solar

Wenn der Wechselrichter nicht mit Portal kommunizieren kann, folgendes prüfen:

- Verbindung Wechselrichter zu Router
- Verbindung Router zum Portal und Portfreigabe im Router, siehe Ports rechte Seite

No.	Source device	Port	Protocol	Neteco1000S	FusionSolar
1	Web Browser	8010	TCP	Server	Server
2	Web Browser	8443	TCP	Server	NA
	Mobile				
3	terminal	33000	TCP	Neteco APP	NA
	Managed				
4	device	16100	TCP	Smartlogger1000(A)&2000	Smartlogger1000&2000
	Managed				
5	device	27250	TCP	SUN2000L-2-5KTL	Smartlogger1000A
	Managed				
6	device	16101	TCP	NA	SUN2000L-2-5KTL
7	Email	25	TCP	Email Server	Email Server
8	Email	465	TCP	Email Server	Email Server
		50000-			
9	FTP Client	51000	TCP	NA	Server ftp data
		55000-			
10	FTP Client	56000	TCP	NA	Server ftp data
		11000-			
11	FTP Client	11500	TCP	Smartlogger1000&2000	NA
12	FTP Client	2121	TCP	Smartlogger1000&2000	Smartlogger1000&2000
13	FTP Client	2122	TCP	NA	Smartlogger1000A
	Mobile				
14	terminal	61613	TCP	NA	Fusionsolar APP
15	Web Browser	443	TCP	Server	Server

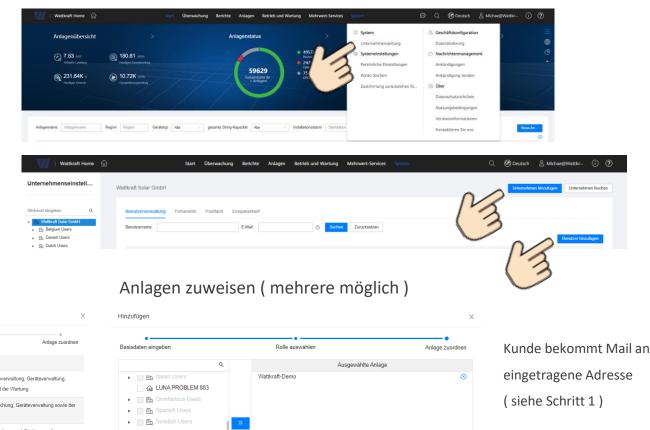


Kundenzugang anlegen im Fusion Solar Web

System → Unternehmensleitung → Benutzer hinzufügen / Unternehmen hinzufügen

Sobald eine Anlage angelegt wurde oder ist, kann ein Kundenzugang erstellt weden und diesem die Anlage zugewiesen warden.

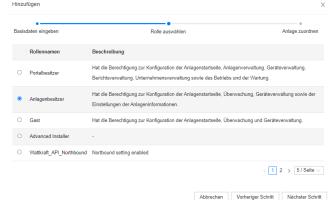
Optional weitere Mitarbeiter oder Subunternehmer unter ("Unternehmen hinzufügen") anlegen.



Benutzer Stammdaten eintragen



Zugriffsrechte vergeben



 Test Headcompany ▶ ☐ Time to Speak

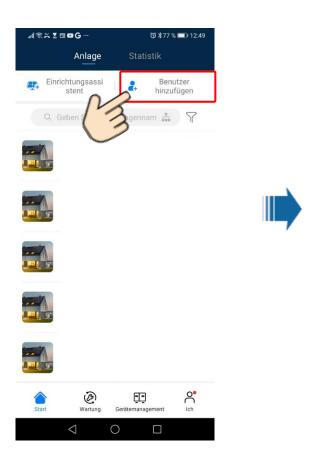
Vorheriger Schritt

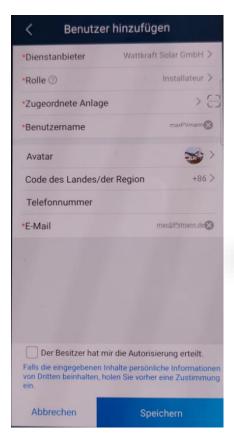
 Informationen Benutzer erfolgreich erstellt. Bitten Sie den Benutzer sich anzumelden und das Passwort innerhalb von 7 Tagen zu ändern. Andernfalls wird das Konto ausgesetzt.



Kundenzugang anlegen in der Fusion Solar App

Startseite → Benutzer hinzufügen → Daten eintragen / Anlagen zuordnen





Voraussetzung

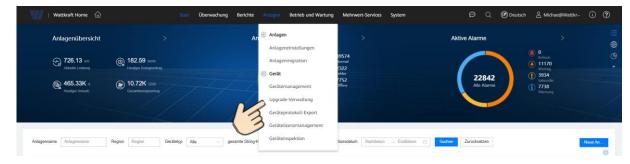
 Es wurde eine Anlage angelegt, die dem Kundenzugang zugeordnet werden kann.



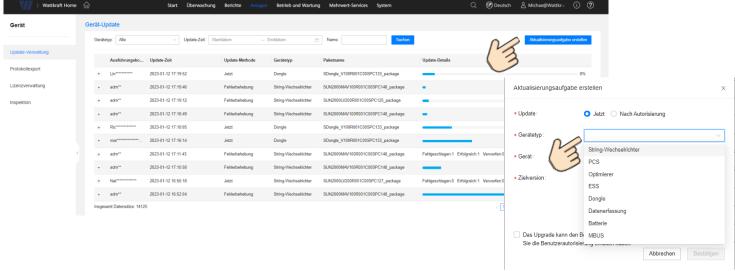
Updates einspielen im Fusion Solar Web

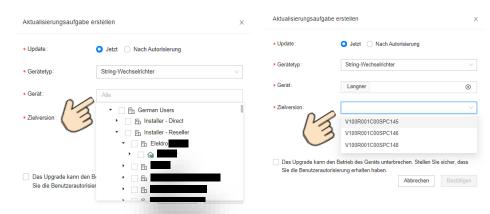
- Updates können bequem vom Büro über das Portal eingespielt werden.
- ✓ Installateur muss nicht vor Ort.
- Keine Verpflichtung zum Einspielen neuer Updates (Servicefunktion optional).

Anlagen → Upgrade-Verwaltung → Aktualisierungsaufgabe erstellen



- 1. Gerätetyp auswählen
- 2. Anlage auswählen
- 3. Updateversion auswählen (empfohlen ist immer die höchste Version)





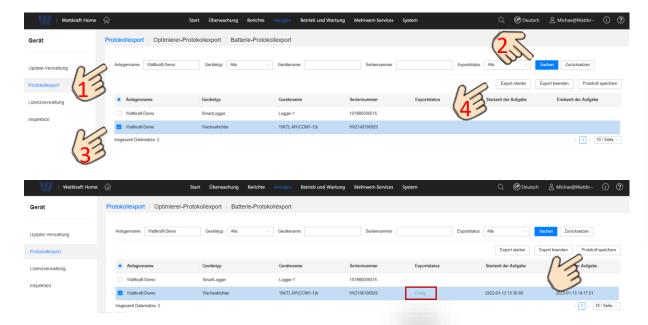


Logfiles herunterladen im Fusion Solar Web

- ✓ Logfiles für schnelle Bearbeitung Ihrer Reklamationsanfrage.
- ✓ Logfiles können bequem vom Büro über das Portal exportiert warden.
- ✓ Installateur muss nicht vor Ort sein (Zeit und Kostenersparnis)

- Anlagen → Geräteprotokoll-Export → Anlage suchen → Export starten
- → Protokoll speichern (wird unter Downloads abgelegt)





Alle auswählen





FusionSolar 7.0 Reklamationsprozess, Ablauf

Die Freigabe zum Austausch eines Geräts wird direkt von Huawei erteilt. Um eine Bearbeitung zu starten werden min. Seriennummer und Lofiles des Geräts benötigt

Vorteile:

- ✓ Sie erhalten immer ein fabrikneues Gerät.
- ✓ Nach Freigabe werden die Geräte nicht mehr auf eigenes Verschulden geprüft, um ggf. Ansprüche des Herstellers gegen den Installateur geltend zu machen.

Ablauf:

- ✓ Einreichen der Unterlagen an service@wattkraft.com
- ✓ Prüfung der Unterlagen auf Vollständigkeit und mögliche Hilfestellungen.
- ✓ Weitergabe und Auswertung der Logfiles durch Huawei.
- ✓ Freigabe erfolgt.
- ✓ Kunde erhält Rückmeldung und eine Tabelle in der die Adresse zur Lieferung eingetragen wird
- ✓ Huawei sendet neues Gerät (i.d.R innerhalb 48h nach Eingang der Lieferadresse)
- ✓ Kunde tauscht defektes Gerät gegen ein Neues und verpackt es in der Verpackung des neuen Gerätes.
- ✓ Rückmeldung vom Kunden an Huawei, dass defektes Gerät abgeholt werden kann.



Reklamationsprozess, benötigte Unterlagen

Zwei Möglichkeiten die Unterlagen einzureichen

Möglickeit 1 (Backoffice):

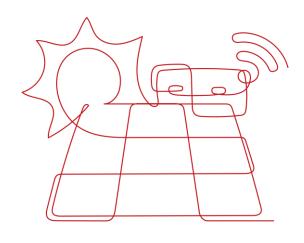
- Installateur exportier Logfiles über FusionSolar
- Seriennummer Gerät
- Screenshot Alarm (kann auf der Anlage im Bereich "Alarme" eingesehen warden)
- Screenshots von Auffälligkeiten die den Fehler verdeutlichen
- → Einreichen der Unterlagen an service@wattkraft.com

Möglickeit 2 (Installateur vor Ort):

- Installateur überprüft die Anlage vor Ort um den Fehler selbst zu beheben
- Installateur exportier Logfiles aus dem Wechselrichter
- Bilder von: Seriennummer / LED's am WR / DC-Switch auf on
- Messung AC und DC, Spannung und Riso (Bilder oder Messbericht)
- Beschreibung des Fehlers (gerne mit Screenshots aus der App)
- Hilfestellung durch Fehlerformular Wattkraft & Checkliste Wattkraft
 (können unter <u>service@wattkraft.com</u> angefordert werden)
- → Einreichen der Unterlagen an service@wattkraft.com



| Q&A - Ihre Fragen







| Vielen Dank für Ihre | Aufmerksamkeit!

KONTAKT

Wattkraft Technischer Support

E-Mail: service@wattkraft.com

Hotline.: +49 511 – 99 97 84 820





www.wattkraft.com